



## Mit einem "Clip zu mehr Sicherheit

Mit einem "Clip" zu mehr Sicherheit  
"clip-step": Günstzburger Steigtechnik entwickelt rutschhemmende Trittaufflage für ihre Stufenleitern  
Stand- und Trittsicherheit in einer neuen Dimension: Der bayerische Qualitätshersteller Günstzburger Steigtechnik optimiert erneut mit einer Innovation die Arbeitssicherheit und präsentiert mit "clip-step" eine Trittaufflage mit hoher Rutschhemmung für die Stufenleitern des Herstellers. Gegenüber herkömmlichen Aluminium-Stufenleitern aus Günstzburg verbessert sich die Rutschhemmung bei Verwendung von "clip-step" um bis zu 60 %  
Die rutschhemmende Trittaufflage ist aus geriffeltem Kunststoff gefertigt und sorgt somit stets für den sicheren Tritt und komfortablen Stand auf den Stufenleitern der Günstzburger Steigtechnik. Bei Neubestellungen können die Kunden des Unternehmens ab sofort Stufenleitern auswählen, die komplett mit der rutschhemmenden "clip-step"-Trittaufflage ausgestattet sind.  
Doch nicht nur die Anwender von neuen Leitern kommen in den Genuss der optimierten Rutschhemmung: Wer bereits Stufenleitern aus dem Sortiment der Günstzburger Steigtechnik einsetzt, kann diese einfach und ohne Werkzeug mit "clip-step" nachrüsten. Vorteil in der Praxis: Die Neuheit aus Günstzburg lässt sich vollflächig und absolut passgenau auf die Stufen aufbringen. Die Nachrüstsätze gibt es in verschiedenen Ausführungen, passend für jede Stufenleiter aus Günstzburg. "Wer bisher die Rutschhemmung erhöhen wollte, der musste sich eine zusätzliche Leiter mit einem anderen Belag anschaffen. Hier bieten wir jetzt mit der nachrüstbaren Trittaufflage eine komfortable und natürlich auch kostengünstige Alternative an", erklärt Ferdinand Munk, Geschäftsführer der Günstzburger Steigtechnik GmbH.  
Bei der Entwicklung unserer Innovationen achten wir darauf, dass wir dem Anwender stets einen Mehrwert präsentieren, und generell tragen unsere Neuheiten zur Erhöhung der Arbeitssicherheit bei. Mit "clip-step" setzen wir diesen Anspruch einmal mehr in die Tat um. Wir geben den Sicherheitsingenieuren nun ein weiteres Instrument in die Hand, mit dem sie die Sicherheit in ihrem Unternehmen weiter steigern können", sagt Munk. Er verweist hier unter anderem auf die DIN EN 131-2, in der allgemein gefordert wird, Sprossen, Stufen und Plattformen aus Metall oder Kunststoff auf der Nutzoberfläche rutschhemmend zu gestalten.  
Weiteres Plus in der Praxis: Die "clip-step"-Trittaufflage wird bei beidseitig begehbaren Stufenleitern bis zur laut EN 131 maximal begehbaren Stufe aufgebracht. "Somit dient sie dem Anwender gleichzeitig als optische Kontrolle für den korrekten Gebrauch der Leiter und bietet damit gleich doppelt Sicherheit", erklärt Munk.  
Mit ihrer Neuheit definiert die Günstzburger Steigtechnik einmal mehr die Sicherheitsstandards neu und bietet eine Lösung an, die in Bezug auf Arbeitssicherheit die Forderungen der einschlägigen Vorschriften und Normen erfüllen - egal, ob Betriebsicherheitsverordnung, Technische Regeln für Betriebssicherheit TRBS 2121-Teil 2, DIN EN 131-2, BGI 637 oder GUV-R 181.  
Innovation mit Grips hat Tradition bei der Günstzburger Steigtechnik. Im Jahr 2005 revolutionierte der bayerische Qualitätshersteller die Arbeitssicherheit durch die Entwicklung des flexiblen Leiterschuhes "nivello", der nicht nur über eine vierfach größere Auflagefläche als herkömmliche Leiterschuhe des Unternehmens verfügt, sondern auch über ein bewegliches Fußgelenk. Damit werden Unebenheiten automatisch ausgeglichen und die Leitern stehen stets sicher. Mit ihrer Ergonomie-Offensive legte die Günstzburger Steigtechnik im Jahr 2009 nach, als sie die ergonomische Griffzone "ergo-pad" für Stufenleitern und "roll-bar"-Traverse für Sprossenleitern auf den Markt brachte. Beide Entwicklungen sorgen für ein Rücken schonendes und ergonomisches Handling von Leitern.  
Über die Günstzburger Steigtechnik  
Die Günstzburger Steigtechnik GmbH zählt zu den bedeutendsten Anbietern von Steigtechnik aller Art. Produkte der Günstzburger Steigtechnik sind zum einen Leitern für den gewerblichen und privaten Gebrauch, aber auch alle Arten von Roll- oder Klappgerüsten sowie Podeste und Sonderkonstruktionen für industrielle Anwendungen. Die Günstzburger Steigtechnik fertigt ausnahmslos am Standort Günstzburg. Auf alle Produkte gewährt die Günstzburger Steigtechnik eine Qualitätsgarantie von 15 Jahren. Als erstes Unternehmen überhaupt wurde die Günstzburger Steigtechnik im Jahr 2010 vom TÜV Nord mit dem zertifizierten Herkunftsnachweis "Made in Germany" auditiert. Das Unternehmen wurde in der Vergangenheit bereits mehrfach für seine Innovationen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Großen Preis des Mittelstandes und dem Bayerischen Mittelstandspreis. Die Günstzburger Steigtechnik GmbH realisierte 2011 einen Jahresumsatz von 30,8 Millionen Euro. Das Unternehmen bleibt auch im 113. Jahr seines Bestehens auf Wachstumskurs und beschäftigt am Firmensitz in Günstzburg rund 230 Mitarbeiter.

## Pressekontakt

GÜNZBURGER STEIGTECHNIK

89312 Günstzburg

hofgaertner@steigtechnik.de

## Firmenkontakt

GÜNZBURGER STEIGTECHNIK

89312 Günstzburg

hofgaertner@steigtechnik.de

Die Günstzburger Steigtechnik GmbH zählt zu den bedeutendsten Anbietern von Steigtechnik aller Art. Produkte der Günstzburger Steigtechnik sind zum einen Leitern für den gewerblichen und privaten Gebrauch, aber auch alle Arten von Roll- oder Klappgerüsten sowie Podeste und Sonderkonstruktionen für industrielle Anwendungen. Die Günstzburger Steigtechnik fertigt ausnahmslos am Standort Günstzburg. Auf alle Produkte gewährt die Günstzburger Steigtechnik eine Qualitätsgarantie von 15 Jahren. Als erstes Unternehmen überhaupt wurde die Günstzburger Steigtechnik im Jahr 2010 vom TÜV Nord mit dem zertifizierten Herkunftsnachweis "Made in Germany" auditiert. Das Unternehmen wurde in der Vergangenheit bereits mehrfach für seine Innovationen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Großen Preis des Mittelstandes und dem Bayerischen Mittelstandspreis. Die Günstzburger Steigtechnik GmbH realisierte 2011 einen Jahresumsatz von 30,8 Millionen Euro. Das Unternehmen bleibt auch im 113. Jahr seines Bestehens auf Wachstumskurs und beschäftigt am Firmensitz in Günstzburg rund 230 Mitarbeiter.